AR-Kandidaten für die MV2020

Beitrag von „Sievi“ vom 19. Oktober 2020, 13:26

[Zitat von Misterfcfn](#)

iwo sta

[Zitat von Sievi](#)

Dass man dringend sportliche Kompetenz im AR braucht, zeigt, dass der Verein seit Jahren auf der Stelle tritt und zu viele Trainer entlassen werden. Das ist dann auch die Verantwortung des AR, weil er den Sportvorstand einstellt!!!

Offensichtlich fehlt dem AR die Fähigkeit gute Entscheidungen bei der Auswahl von Sportvorständen zu treffen und die sportliche Situation perspektivisch zu bewerten, Darum die vielen Trainerentlassungen. Wenn ein AR nicht weiß ob, ein potenzieller Sportvorstand mit seinen Plänen und seiner Philosophie ein gutes Konzept hat, wird man immer wieder scheitern!

ist das problem wirklich der AR?

bornemann war seinerzeit ein guter spovo

hecking bekommt hier sehr viel vertrauen

eine wirkliche fehlbesetzung war eigentlich nur palikuca.

unterm strich steht es hier 2/3 guten entscheidungen in den letzten 5 jahren.

dazu hat das gremium mMn zwei wirklich tolle kaufmännische vorstände mit meeske und rossow zum club geholt.

meiner meinung nach kann man dem AR bei diesem thema keinen vorwurf machen.

die köllner/bornemann entlassung halte ich immernoch für richtig.

Alles anzeigen

Meeske war gut, Bornemann ok, aber durch seine Entlassung hat man sich ja vom eingeschlagenen Weg wieder verabschiedet und in kurzer Zeit alles mit dem Arsch eingerissen, was man davor aufgebaut hat. Bei Hecking erlaubt sich noch kein Urteil. **Bleibt das Problem, dass der AR die Arbeit des Sportvorstandes beurteilen können muss. Sonst macht er bei 2 Vorständen 50% seiner Arbeit nicht richtig!** Und da gehört nun mal mehr dazu, als die Tabelle lesen zu können. Sonst kann man die langfristige Entwicklung nicht beurteilen.

Es ist außerdem peinlich, wenn sich der AR immer die Konsolidierung auf die Fahne schreiben möchte, die eigentliche Leistung kam vom Kaufmännischen Vorstand und vom Direktor für Finanzen und den Rest hat man, wie geschrieben mit vielen Ablösesummen erreicht!!!